

PRESSEMITTEILUNG

BUND Landesverband Niedersachsen e. V.
Goebenstr. 3a
30161 Hannover
www.bund-niedersachsen.de

Bund für
Umwelt und
Naturschutz
Deutschland



09. Oktober 2012

Thema: Comic-Wettbewerb Meeresschutz
Region: Niedersachsen, Deutschland
Hintergrund: Müll im Meer, Umweltbildung

Preisverleihung im Comic-Wettbewerb „Nix geht über Bord!“

1. Preis geht an Künstlerpaar aus Berlin

Berlin/Hannover: Der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) hat heute die Sieger des von ihm ausgerufenen Comic-Wettbewerbes „Nix geht über Bord!“ prämiert. Den ersten Platz belegte das Künstlerpaar Nicola und Olaf Bartoschek aus Berlin. Den zweiten Platz teilen sich Daniel Lorenz aus Jaderberg (Niedersachsen) und Matthias Kringe aus Netphen (NRW). Mit dem Wettbewerb will der BUND auf die zunehmende Vermüllung der Weltmeere und der damit einhergehenden Belastung für die Meeresumwelt aufmerksam machen. Nach Angaben des BUND gelangen jährlich weltweit mehr als sechs Millionen Tonnen Müll in die Meere, der größte Teil davon ist Plastik. Die Herkunft des Mülls ist regional verschieden. In vielen Meeresgebieten wie beispielsweise in der südlichen Nordsee gelangt er zu einem Großteil von den dort verkehrenden Schiffen ins Meer.

Trotz weltweiter Regelwerke werde nach wie vor viel zu viel Müll über Bord geworfen, sagte die BUND-Meeresexpertin Nadja Ziebarth. „Die Müllmenge in den Meeren nimmt immer weiter zu – mit fatalen Auswirkungen. Vögel fressen so viele Plastikteile und PVC-Splitter, bis sie daran qualvoll sterben. Wale und Schildkröten verheddern sich in verlorenen Fischernetzen und ersticken. Um die Meeresumwelt zu retten, muss der Eintrag von Müll drastisch eingedämmt werden. Gefragt sind dabei auch die Seeleute, die wir mit unserem Wettbewerb für das Thema sensibilisieren wollen.“ Der Siegercomic soll weltweit über die Seemannsmissionen und die Gewerkschaften der Seeleute verteilt werden. Über die Hafenkapitäne soll jedes Schiff, das an Deutschlands Küsten anlegt, die Siegercomics erhalten. Auch Reedereien werden damit beschickt.

Insgesamt beteiligten sich am Comic-Wettbewerb im Rahmen der BUND-Meeresschutzkampagne 72 Comiczeichner und –

zeichnerinnen, darunter Hobbyzeichner, Illustratoren, Cartoonisten und Graphiker. Aus insgesamt 92 Beiträgen wurden die besten Comics ausgewählt. Die sechsköpfige Jury bestand aus Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der Deutschen Seemannsmission, des Umweltbundesamtes, des BUND sowie einer Graphikerin.

Die prämierten Comics stehen als druckfähige pdfs zum Download zur Verfügung unter:
www.bund.net/themen_und_projekte/meeresschutz/muellkampagne/comic_wettbewerb/

Die BUND-Meeresschutzkampagne wird vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU) und dem Umweltbundesamt (UBA) gefördert.

Rückfragen:

Nadja Ziebarth
Leiterin BUND-Projektbüro Meeresschutz
Tel: (0421) 79002-32, Mobil: 0174-3191424
E-Mail: Nadja.Ziebarth@bund.net

Pressekontakt:

Stephan Held
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
BUND Landesverband Niedersachsen
Tel. (0511) 965 69 - 39
E-Mail: stephan.held@nds.bund.net
Internet: www.bund-niedersachsen.de

Der **Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND)** ist bundesweit mit mehr als 460.000 Mitgliedern, Spendern und Förderern der größte Umweltverband Deutschlands. In Niedersachsen zählt der Verein rund 33.000 Mitglieder und Förderer. Der Verein ist vom Staat als Umwelt-/Naturschutzverband anerkannt. Der BUND versteht sich als die treibende gesellschaftliche Kraft für eine nachhaltige Entwicklung in Deutschland. Die Vision: ein zukunftsfähiges Land in einer zukunftsfähigen und friedfertigen Welt.